



FESTSETZUNGEN FÜR FL. NR. 268
 GRZ = 0,6
 GFZ = 1,0
 Dachform: Satteldach
 Dachneigung: 25° bis 35°
 Zahl der Vollgeschöße:
 I + DG
 als Höchstgrenze
 Kniestock: max. 1,20 m
 OK Pfette

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

ZU 4. BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINSDIEN


4.3  ZU BESITZENDEN GEBÄUDI

ZU 6. VERKEHRSMITTELN

6.4  PRIVATE PARKPLÄTZE

ZU 9. GRÜNLÄCHEN


9.2  PRIVATE GRÜNLÄCHEN

9.3  NEU ZU PFLANZENDE BÄUME

ZU 3. BAUWEISE, BAUFÜHRUNG, BAUGRENZEN

3.3  BAUFÜHRUNG

3.4  BAUGRENZE

3.5  GRUNDSTÜCKSGRENZE

PLANUNG: VILSHOFEN, DIN 08.04.1991

TILMAN JOHANNES OTT
 ARCHITECT
 BURG 13
 8358 VILSHOFEN
 TEL. 08541/6767

Rechtskräftiges Deckblatt (farbig)

DAS DECKBLATT NR. 5 VOM 06.12.1990 (MIT BEGRÜNDUNG) HAT VOM 28.01.1991 BIS 04.03.1991 IN DER GEMEINDEVERWALTUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT SEINER AUSLEGUNG WURDEN ORTSÜBLICH DURCH AUSHANG AN DEN GEMEINDETAFELN AM 15.01.1991 BEKANNT GEGEBEN. DER MARKT ORTENBURG HAT MIT BESCHLUSS VOM 11.04.1991 DIESES DECKBLATT GEMASS § 10 BAUGB I.V. MIT ART. 91 ABS. 3 BAYBO ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ORTENBURG, 15.05.1991



MARKT ORTENBURG

H. Hofnicker
HOFNICKA

1. BÜRGERMEISTER

DAS DECKBLATT WURDE GEMASS § 11 BAUGB DEM LANDRATSAMT PASSAU AM 15.05.1991 ANGEZEIGT.

DAS DECKBLATT WIRD MIT DEM TAGE DER BEKANNTMACHUNG GEMASS § 12 BAUGB, DAS IST AM 01.09.1993 RECHTSVERBINDLICH. DAS DECKBLATT HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 01.09.1993 BIS 20.09.1993 IN DER GEMEINDEVERWALTUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE GENEHMIGUNG, SOWIE ORT UND ZEIT SEINER AUSLEGUNG WURDEN ORTSÜBLICH DURCH AUSHANG AN DEN GEMEINDLICHEN, ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGSTAFELN AM 01.09.1993 BEKANNT GEGEBEN. AUF DIE VORSCHRIFTEN DES § 44 ABS. 3, SATZE 1 UND 2, SOWIE ABS. 4 DES BAUGB, IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl I S. 2253) ÜBER DIE FRISTGEMASSE GELTENDMACHUNG ETWASIGER ENTSCHÄDIGUNGSANSPRÜCHE FÜR EINGRIFFE IN EINE BISHER ZULÄSSIGE NUTZUNG DURCH DIESES DECKBLATT UND ÜBER DAS ERÖFFNEN VON ENTSCHÄDIGUNGSANSPRÜCHEN WIRD HINGEWIESEN. EINE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN DES BAUGB BEIM ZUSTANDEKOMMEN DES DECKBLATTES, MIT AUSNAHME DER VORSCHRIFTEN ÜBER DIE GENEHMIGUNG UND DIE BEKANNTMACHUNG IST UNBEACHTLICH, WENN DIE VERLETZUNG DER VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN NICHT INNERHALB EINES JAHRES SEIT DEM INKRAFTTRETEN DES DECKBLATTES SCHRIFTLICH GEGENÜBER DEM MARKT GELTEND GEMACHT WORDEN SIND (§ 215 BAUGB); DER SACHVERHALT, DER DIE VERLETZUNG BEGRÜNDEN SOLL, IST DARZULEGEN.

ORTENBURG, 01.09.1993



MARKT ORTENBURG

H. Hofnicker
HOFNICKA
1. BÜRGERMEISTER

309/
323
FESTSETZUN
GRZ = 0,6
GFZ = 1,0
Dachform:
Dachneig
Zahl der
I + DG
als Höc
Kniestock

PRIVATER
GEHWEG
M